

Ausschreibung «onStage» Tanz vor Ort 2022

netzwerkTanz sucht für die dritte Auflage des regionalen Tanzfestivals «Tanz vor Ort» die derzeit besten zeitgenössischen Tanzproduktionen von Vorarlbergerinnen und Vorarlbergern und möchte sie im April 2022 präsentieren.

Bewerbung bis 15. September 2021

Wer mit dabei sein möchte, kann sich ab sofort bis spätestens 15. September 2021 mit Hilfe unseres Bewerbungsformulars (siehe Homepage) sowie mit einem bis zu drei Seiten langen Konzept anmelden.

Geplant ist ein Vorstellungsabend «onStage», der zeitgenössische Tanzproduktionen von Vorarlberger:innen zeigt. Das können sowohl Kurzstücke, als auch Ausschnitte aus abendfüllenden Stücken sein, Dauer ca. 10 – 35 Minuten.

«onStage» findet voraussichtlich am Donnerstag, 14. April 2022 (Gründonnerstag) im Pool des Alten Hallenbads in Feldkirch statt. Ein dreiköpfiges und unabhängiges Kuratorium, bestehend aus Renate Graziadei (D), Marco Santi (CH) und Andrea K. Schehwein (A) wird aus allen Einreichungen bis zu vier Produktionen auswählen und einen ca. 90 minütigen Abend zusammenstellen.

Ein Tanzfest «Alles tanzt» (voraussichtlich am Sonntag, 10. April) sowie Workshops, Schnuppertrainings, Filmpräsentationen ergänzen das Angebot des Festivals. Ziel ist es, die Tanzszene in Vorarlberg zu beleben und den Zuschauern das hohe Niveau und die Vielfalt des Tanzes am Ort vor Augen zu führen. Zu einem späteren Zeitpunkt wird es auch für «Alles tanzt» eine Ausschreibung geben.

Bedingungen zur Teilnahme:

1. Vorarlbergbezug: Bewerben können sich Künstler:innen die in Vorarlberg aufgewachsen sind bzw. derzeit hier leben und arbeiten. (Mindestens ein Mitglied des Teams benötigt den Vorarlbergbezug)
2. Professionelle Tanzausbildung und/ oder mindestens einjährige Tanztätigkeit im Haupt- oder Nebenerwerb
3. Eingereicht werden können sowohl Uraufführungen als auch Stücke, die idealerweise bislang noch nicht in Vorarlberg zu sehen waren. Wenn es sich nicht um eine Uraufführung handelt, bitte unbedingt mit angeben, wo und wann das Stück bereits aufgeführt wurde.

4. Ein Videolink der Produktion oder zu vorherigen Produktionen, um das tänzerische und choreografische Können der Kompanie/Tänzer:in beurteilen zu können ist obligatorisch. Fakultativ kann zusätzlich ein Trailer angegeben werden
5. Die Kompanie garantiert, dass alle beteiligten Tänzer:innen bei der Aufführung im April anwesend sind (keine Ersatztänzer:innen). Ausnahme sind selbstverständlich Verletzung oder Krankheit eine:r Aufführenden.
6. Die Choreograf:in ist am Abend anwesend, betreut die Wiederaufnahme vor Ort und steht gegebenenfalls für ein Publikumsgespräch zur Verfügung.
7. Jede aufführende Kompanie kann den tanzRaum von netzwerkTanz 20 Stunden lang kostenfrei nutzen. Termine nach Absprache.
8. Jeder aufführenden Kompanie steht ein professioneller Coach als «outside eye» für ca. acht Stunden (2 Probenbesuche + jeweils ein Feedbackgespräch) zur Verfügung.
9. Jede aufführende Kompanie hat ein bis zwei Tage vor der Aufführung 4 Stunden den Pool (die Bühne) zur Verfügung, davon 2 Stunden mit einem Techniker für Spacing und Beleuchtungsproben. (genauer Zeitplan erfolgt nach Auswahl)
10. Die gemeinsame Generalprobe ist für Mittwoch, 13. April geplant.
11. Die ausgewählten Produktionen stellen kostenfrei mindestens vier Fotos zur Verfügung, die für die Medienarbeit genutzt werden können. (können nach der Auswahl nachgereicht werden)
12. Vollständig ausgefüllte Bewerbungsunterlagen inklusive Technikplan (der Technikplan kann bis Mitte Jänner 2021 noch modifiziert werden)
13. Die Tänzer:innen sind über ihre Kompanie versichert (netzwerkTanz übernimmt keine Versicherungen für die Aufführung)
14. Jeder Aufführende (Tänzer:in oder Live-Musiker:in etc.) erhält für die Endproben und die Aufführung 500 € Gage + 80 € Spesen, damit sind Fahrt- und Übernachtungskosten abgegolten. Bei mehr als 4 Auftretenden erhält die Kompanie pauschal 2500 € Gage inkl. Spesen. Für eine allfällige Versteuerung ist selbst zu sorgen.
15. Die Bühne ist mit einem schwarzen Tanzteppich ausgestattet. Die Zuschauer sitzen erhöht auf drei Seiten. Der Bühnenhintergrund ist schwarz.
16. Technische Anforderungen sind möglichst minimal zu halten. Kompanien oder einzelne Tanzschaffende können sich auch mit mehreren Produktionen bewerben, für jede Produktion müssen die Unterlagen separat ausgefüllt werden.